

schwarz auf weiß



volkspartei
gaweinstal

Ausgabe Jänner 2023

Aktuelle Informationen für Gaweinstal, Atzelsdorf,
Höbersbrunn, Martinsdorf, Pellendorf und Schrick

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Ich hoffe, Sie haben mit Ihrer Familie ein angenehmes und friedliches Weihnachtsfest verbracht und sind gesund ins Neue Jahr gerutscht.

Auch wenn Corona den Beginn des letzten Jahres etwas trübte, so konnten wir im Laufe des Jahres wieder zu einer neuen Normalität zurückfinden. So konnten wir als Volkspartei Gaweinstal wieder vieles für unsere Gemeinde umsetzen. Einen kleinen Auszug wollen wir Ihnen heute präsentieren.

Das neue Jahr wird auch heuer wieder spannend. Wir stehen vor einer Entscheidung für NÖ.

Am 29. Jänner ist Landtagswahl. Dieser Tag ist auch für uns in Gaweinstal entscheidend. Denn mit unserer Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner haben wir in den letzten Jahren viel auf den Weg gebracht, auch für unsere Gemeinde. Rückhaltebecken, FF-Autos, einige Kleindenkmälersanierungen, ein großer neuer Kindergarten, Radwege. Die Liste der Projekte, die wir, nur dank der guten Partnerschaft mit dem Land NÖ, allein in den vergangenen Jahren umsetzen konnten, ließe sich noch lange fortsetzen. Immer wieder haben die Regierungsmitglieder



an uns, unsere Tatkraft und die Notwendigkeit unserer Vorhaben geglaubt und uns oft über das übliche Ausmaß hinaus unterstützt. Damit es für NÖ und unsere Gemeinde so erfolgreich weitergehen kann, zählt jede Stimme für Johanna Mikl-Leitner und die Volkspartei NÖ. Unsere Landeshauptfrau hat es in den letzten Jahren vorgelebt und in den letzten Wochen und Monaten immer wieder betont: Sie steht für einen neuen Stil und hat ein

klares Ziel. Nur im Miteinander können wir aus Herausforderungen unserer Zeit Chancen für unser Land machen. Das gilt genauso für uns hier in Gaweinstal und den Katastralgemeinden.

Und darum bitten wir Sie am 29. Jänner um Ihre Stimme für Johanna Mikl-Leitner und die Volkspartei Niederösterreich.

Birgit Boyer
Gemeindeparteiobfrau



Aktion „Nah sicher“

Besonders in Krisenzeiten wird sichtbar, dass die Regionalität eine wichtige Rolle spielt und an Bedeutung stetig zunimmt. Das spiegelt sich in der Besonderheit und den verschiedenen Spezialitäten jeder Region wider, welche einzigartig sind. Diese Vielfalt zeichnet uns und Niederösterreich aus. Das ist eine unserer Stärken und auf diese können wir alle stolz sein.

Bei der diesjährigen Nahversorger-Aktion konnte sich die Bäckerei Kriebaum über einen Gewinner freuen.

Im Bild: VP-Präs. LAbg. Kurt Hackl & Bürgermeisterin Birgit Boyer mit Konditoreibesitzer Thomas Kriebaum und der glücklichen Gewinnerin Christine Hess.

Eine lebens- und liebenswerte Gemeinde für alle Generationen

Energiesparen – aktueller als je zuvor

In den letzten Jahren wurde die Thematik Energiesparen immer öfter und immer intensiver diskutiert und ein mögliches Einsparungspotential identifiziert. 2022 holte uns jedoch die Dringlichkeit schneller ein als gedacht. VP-Bürgermeisterin Birgit Boyer ergriff sofort die Initiative.

Im Sinne eines umfassenden Klima- und Umweltschutzes haben wir uns in Gaweinstal bereits im Vorfeld der Energiekrise dazu entschlossen, die Straßenbeleuchtung in allen Katastralgemeinden sukzessive auf die deutlich energieeffizientere LED-Technologie umzurüsten.

Im Oktober wurde bereits die gesamte Beleuchtung des Gemeindegebäudes auf LED umgestellt. Anlässlich der steigenden Stromkosten gab es eine Abstimmung mit Ing. Friedrich Manschein über die Möglichkeiten von weiteren Einsparungen. Dabei wurde die Reihung der Um-



stellung der Straßenlaternen geändert, um die ältesten und somit die energieineffizientesten Lampen vorzuziehen. Außerdem wurde der Einsatz von Zeitschaltuhren bei öffentlichen Gebäuden und der Weihnachtsbeleuchtung besprochen, eine Umstellung der Beleuchtung in den Buswartehäuschen auf LED, gekoppelt mit Bewegungsmeldern, wurde ebenfalls thematisiert.

Durch die neuerliche Auszeichnung als Energie-Vorbildgemeinde haben wir eine Verantwortung und eine Vorbildrolle, daher wollen wir auch weiterhin alle Möglichkeiten von Einsparungen ausschöpfen.

VP-Ortsgruppe Gaweinstal lädt zu Afterworkspritzer

Gaweinstal: Bei sommerlichen Temperaturen hieß es am Donnerstag, dem 14.7.2022, erstmals im Park beim Kaiserdenkmal in Gaweinstal – „PROST“ beim „Afterwork-Spritzer im Park“.

Zahlreiche Gäste aus nah und fern kamen vorbei und genossen die verschiedensten Arten von Spritzern. Zusätzlich gab es backfrische Speck- und Käsestangerl aus der Bäckerei

rei Kriebbaum. „Die Idee, statt einem Punschstand im Winter einen Afterwork-Spritzerstand im Sommer zu machen, ist hier im Park unter den schattenspendenden Bäumen



OV Gf. GR Thomas Wimmer, GR Richard Schober, Vzbgm. Hannes Berthold, Bgm. Birgit Boyer und Seniorbundobmann GR Bernhard Epp



Heuer war es endlich so weit. Nachdem im Herbst 2021 das Setzen der Jahrgangsbäume nur ohne die Kinder und die Eltern möglich war, konnten heuer erstmals die Jahrgangsbäume in allen Katastralgemeinden, gemeinsam mit den Familien der Kinder, die zwischen dem 01.09.2021 und dem 31.08.2022 geboren wurden, gepflanzt werden.

Gemeindeparteiobfrau Birgit Boyer: „Ich freue mich über diese Aktion, die ich als Bürgermeisterin initiieren durfte.“ Neben dem Klimaschutz soll dieses Projekt auch einen weiteren Effekt haben, nämlich die symbolische Verwurzelung der Bewohner in der Heimatgemeinde.

Den persönlichen Einladungen zu den Pflanzungen im November folgten viele Familien zu den gemütlichen Treffen mit Tee und Keksen. Einige der anwesenden Geschwisterkinder unterstützten mit der Schaufel tatkräftig das Bauhofteam bei den Arbeiten. Bei den Jungbäumen wurde darauf Wert gelegt, dass heimische Sorten wie Linde und Ahorn gesetzt wurden.

absolut erfrischend und angenehm! Der zahlreiche Besuch gibt der Idee recht,“ so Gemeindeparteiobfrau und Bürgermeisterin Birgit Boyer. Organisiert wurde diese Ver-

anstaltung von der Volkspartei Ortsgruppe Gaweinstal. Eine Wiederholung im kommenden Sommer wird aufgrund des Erfolges und der positiven Rückmeldungen schon überlegt.



Am Samstag, dem 19.11.2022, haben die Gemeinderäte der ÖVP Gaweinstal beim Schwedenkreuz mehrere Sträucher und eine Sommerlinde gepflanzt. Die ÖVP bedankt sich bei Familie Popp für die Bereitstellung der Pflanzen. Durch diesen Beitrag wurde unser Ortsbild weiter verschönert!

VP-Gaweinstal zog Halbzeitbilanz!

Mit neuem Elan in die 2. Hälfte der Gemeinderatsperiode!

Halbzeit - Rückschau - Status quo - Zukunft. „Seit fast zwei Jahren darf ich an der Spitze der Marktgemeinde Gaweinstal stehen und wir konnten seit 2020 viele Projekte erfolgreich umsetzen!“, zieht Gemeindeparteiobfrau Bürgermeisterin Birgit Boyer erfolgreich Halbzeitbilanz. Die Gemeindepartei beschäftigte sich, geführt von einem Moderatorenteam, im Rahmen eines Workshops mit Rückschau und Vorschau der zukünftigen Gemeindearbeit. Das fand am 3.9.2022 statt, dazu trafen sich die Funktionäre und Gemeinderäte.

Neben der Rezertifizierung zur familien- und kinderfreundlichen Gemeinde wurde der zweite Kindergarten in Schrick errichtet und eröffnet. Nach intensiven Bemühungen konnte ein neuer praktischer Kassenarzt gefunden werden. In den Ortschaften Pellendorf und Atzelsdorf wurden

die Friedhöfe neugestaltet. In Zusammenarbeit und auf Initiative des Dorferneuerungsvereins Gaweinstal wurde die Errichtung der Oase und die Initialisierung des Monatsmarktes unterstützt. In vielen Straßen wurde die öffentliche Straßenbeleuchtung auf LED umgestellt und damit ein Beitrag zum Energiesparen geleistet.

Um die Sicherheit auch in allen Ortschaften gewährleisten zu können, wurde die Anschaffung von neuen Feuerwehrfahrzeugen (HLF3-Gaweinstal, MTF-Pellendorf, MTF-Atzelsdorf) beschlossen und der Hochwasserschutz weiter vorangetrieben und umgesetzt!

Auch in Zukunft möchte die Volkspartei Gaweinstal sich nicht auf den umgesetzten Projekten ausruhen, sondern weiterhin aktiv für die Bevölkerung tätig sein. Das wer-

den in den nächsten Monaten Projekte rund um das Thema Energiesparen bzw. nachhaltiges Energiemanagement, Sicherheit, Brückensanierung

und die Unterstützung bei der Organisation des Faschingsumzuges im Februar 2023 sein.



Das Team der VP Gaweinstal auf Klausur

Christbaum-Weitwerfen 2.0

Die Volkspartei Gaweinstal kürte zum zweiten Mal die „Wurfmeister“

Nach der erfolgreichen Premier-Veranstaltung im Jänner 2020 konnte sich die Volkspartei Gaweinstal erneut über zahlreiche Besucher freuen. Gemeinderat Marco Markl führte gekonnt durch den Nachmittag. Gemeindeparteiobfrau Birgit Boyer: „Es freut mich, dass so viele Gaweinstalerinnen & Gaweinstaler ihr Können beim Christbaum-Weitwerfen unter Beweis gestellt haben.“

Im Zuge der Veranstaltung fand auch der regionale Wahlauftakt für die Landtagswahl 2023 statt. Landtagspräsident Karl Wilfing sowie die beiden Abgeordneten Manfred Schulz & Kurt Hackl

überreichten den Siegern die handgefertigten Pokale von Florian Eder. Insgesamt haben 20 Damen, 37 Herren und 11 Kinder geworfen.

Sieger Kinder

- | | |
|-----------------------|-------|
| 1. Sana Müller | 5,6 m |
| 2. Xenia (Pellendorf) | 4,9 m |
| 3. Thomas Klapka | 4,7 m |

Sieger Damen

- | | |
|-----------------------|-------|
| 1. Elisabeth Esberger | 5,9 m |
| 2. Hermine Drisa | 5,5 m |
| 3. Julia Manschein | 5,1 m |

Sieger Herren

- | | |
|----------------------|-------|
| 1. Alexander Dellert | 8,6 m |
| 2. Manuel Leidolf | 7,5 m |
| 3. Martin Goldmann | 6,8 m |

Punsch zum Adventauftakt

Am ersten Adventsonntag fand in Schrick, Am Wirts- hausberg, der Adventpunsch der VP-Schrick statt. Auch dank des guten Wetters konnten sich über rund 150 Besucher bei netten Gesprächen mit Punsch, Glühwein und Würstel auf die Adventzeit einstimmen.

Bürgermeisterin Birgit Boyer und die Schricker Gemeinderäte haben die Gäste bedient, u.a. auch unseren

Landtagspräsidenten Karl Wilfing, der auf einen Kurzbesuch vorbeischaute und den Veranstaltern zu dieser gelungenen Veranstaltung gratulierte.

Die VP-Schrick bedankt sich bei den zahlreichen Besuchern, den Helfern bei Organisation und Umsetzung, sowie bei der Jugend, den Jägern, dem Dorferneuerungsverein und dem Musikverein Schrick.



Windschutzanlagen

Für den maschinellen Rückschnitt der Windschutzanlagen, die im Zuge der Grundzusammenlegungen errichtet wurden, hat die Gemeinde in den letzten Jahren im Durchschnitt € 8.000,- pro Jahr aufgewendet. Diese Arbeiten wie auch das Durchforsten und die Entnahme von starkem Holz zur Verjüngung der

Windschutzgürtel ist ein wichtiger Beitrag für eine intakte Umwelt. Die Arbeiten werden seit mehr als fünf Jahren vom geschäftsführenden Gemeinderat (Gf.GR) Alois Graf in Abstimmung mit den Landwirten und den Ortsvorstehern geplant und die Umsetzung überwacht.

Rückhaltebecken

Seit dem Jahr 2017 wurde in der Großgemeinde aus elf Rückhaltebecken eingeschwemmte Erde entnommen und auf die Äcker zurückgebracht. Durch diese Arbeiten wurde das Rückhaltevolumen der Becken in Summe um mehrere tausend m³ Regenwasser erhöht und soll damit bei Starkregen eine akute Überschwemmung verhindern. Das in den Becken stehende Wasser versickert und reichert somit wieder das Grundwasser an. Bei diesen Arbeiten, wie auch bei der

Herstellung von Abläufen zur Erhaltung der Wege, wurde auch auf das Wild Rücksicht genommen. Es wurden, wo immer es möglich ist, kleine Mulden angelegt, damit das Wasser länger stehen bleibt und den Tieren als Wasserquelle dient. Aus Mitteln des Katastrophenschutzes hat die Gemeinde 2022 für ein Becken in Pellendorf 50% der Kosten ersetzt bekommen. Auch für 2023 gibt es bereits eine Zusage des Landes für eine Förderung von 50 % der Arbeiten.

Wege

Die Erhaltung der landwirtschaftlichen Wege wurde in den letzten Jahren von der NÖ Agrarbezirksbehörde mit 8.800,- pro Jahr gefördert.

Planungen, Überwachung der Arbeiten und Begehungen mit den Vertretern der Agrarbezirksbehörde im Zuge von Förderansuchen wurden vom zuständigen Gf.GR Alois Graf mustergültig durchgeführt. Ebenso wurden die erforderlichen Abrechnungen termingerecht in Abstimmung mit der Buchhaltung an die Behörden übergeben, sodass die Gemeinde wieder Zusagen für die nächste Förderperiode in Anspruch nehmen kann.

Für bei Starkregen beschädigte Wege oder Rückhaltebecken mit übermäßigem Eintrag von Erde gab es 2022 zusätzliche Mittel in Höhe von € 4.500,-.



Laptops für Volksschule

Aufgrund der beruflichen Tätigkeit von Gf.GR Alois Graf hat Bürgermeisterin Birgit Boyer vor einem Jahr angefragt, ob es möglich wäre, gut erhaltene Laptops für die Volksschule zu organisieren.

Das Resultat kann sich sehen lassen. Gf.GR Graf konnte im April 2022 elf funktionsfähige Laptops an die Volksschule übergeben. Im Herbst hat er weitere zehn Geräte für die Volksschule bei einer gemeinnützigen Gesellschaft, die ‚veralterte‘ Laptops von Firmen ankauft und diese

Neue Jugendvorstände in Gaweinstal und Atzelsdorf

Aufgrund von einigen Umstrukturierungen kam es im September bei der Jugend Gaweinstal zu Neuwahlen. Als neue Obfrau wurde Sabrina Adler einstimmig gewählt. Der weitere Vorstand besteht aus Christoph Adler, Viktoria Manschein und Kathrin Plach. Seitens der ÖVP Gaweinstal gratulieren wir recht herzlich zur Wahl.

Wir wünschen dem neuen Vorstand der Jugend Gaweinstal viel Glück bei seiner zukünftigen Arbeit.

Bei einem ersten Arbeitsgespräch wurde mit Bürgermeisterin Birgit Boyer und Jugendgemeinderat Richard Schober auch schon die weitere Zusammenarbeit besprochen. Der neue Vorstand hat

es sich zum Ziel gesetzt, neue Mitglieder zu finden. So wurde am 5. November ein „Tag der offenen Tür“ veranstaltet, um Jugendlichen aus Gaweinstal das Jugendheim und die Gemeinschaft näher zu bringen.

Auch im Jugendverein Atzelsdorf hat sich einiges getan. Nach Initiative von mehreren Jugendlichen und deren Eltern wurde der Verein wieder reaktiviert und auf neue Beine gestellt. Weiters wurde in unzähligen Stunden das Jugendheim saniert und mit einer funktionierenden Heizung ausgestattet. Großer Dank gilt dem OV Gf.GR Alois Graf, welcher der Jugend mit Rat und Tat zur Seite stand. Möge das neue Heim den Jugendlichen viel Freude bereiten!



von Menschen mit besonderen Bedürfnissen aufarbeiten

lässt, organisiert und diese an die Volksschule übergeben.

